

VORBEREITEN DES STANDORTS - AUSSENBEREICH

1 ERRICHTUNG

Glasfasernetz wird in Ihrer Gemeinde errichtet.

Im Zuge dessen wird das Leerrohr **1** für den Anschluss bis zur Grundstücksgrenze geführt.

Das Rohr wird, je nach Situation vor Ort, mit ausreichender Überlänge für die Einleitung ins Haus abgelegt oder an der Grenze Ihres Grundstücks mit einer Endkappe verschlossen.

2 VORBEREITUNG AUSSEN

Sie sorgen für die Vorbereitung im Außenbereich.

Verlegen Sie das Mikro-Leerrohr **A** auf Ihrem Grundstück zum Schutz vor Beschädigungen in einer Tiefe von 40–70 cm. Achten Sie auf geringe Welligkeit! Geben Sie unter- und oberhalb des Leerrohrs eine 10 cm Sandschicht.

Vermeiden Sie enge Kurven - der Mindestradius beträgt 50 cm. Ein **einmal geknicktes Leerrohr** ist für die Installation unbrauchbar.

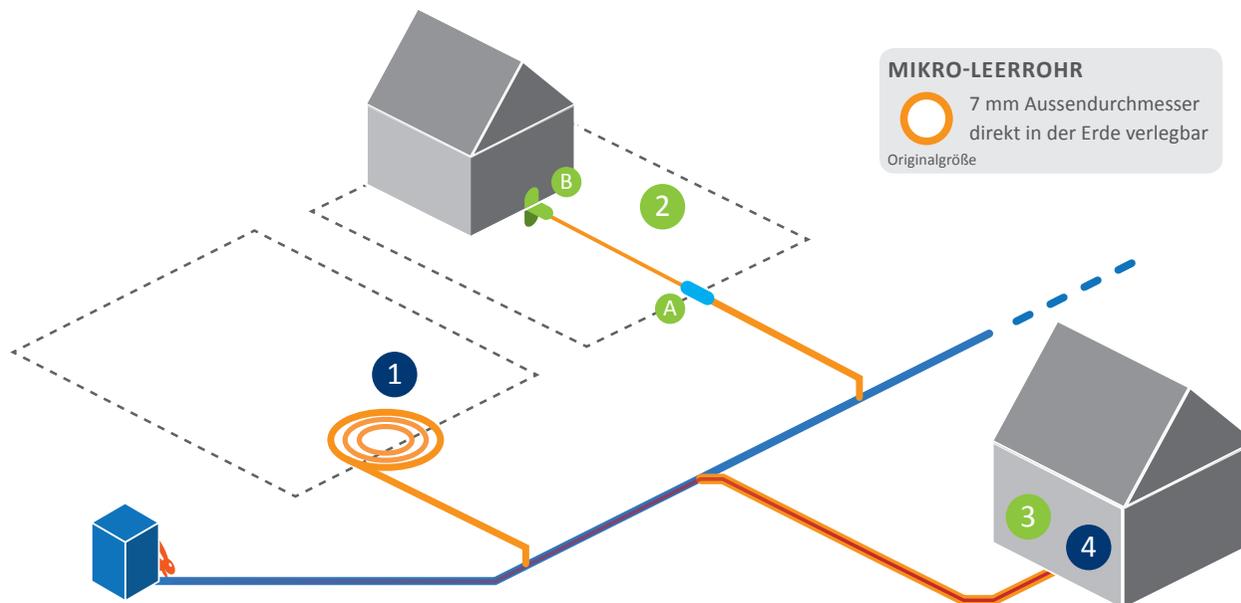
Die Hauseinleitung **B** erfordert besondere Sorgfalt. Je nach Situation vor Ort gibt es unterschiedliche Lösungen. Wenden Sie sich an baulich versierte Personen, um die geeignetste für Sie und Ihr Haus zu finden.

EMPFEHLUNGEN

Der Abschluss des Leerrohrs auf der Innenseite sollte in der Nähe der Hauseinleitung sein. Die Position auf der Aussenseite ergibt sich daraus.

ALTERNATIVE VERLEGUNG

Der im Startpaket enthaltene Hausanschlusskasten ist für die Innenmontage geeignet. Fassadenkästen für den Außenbereich erhalten Sie bei ausgewählten Elektro-Installationsunternehmen oder im Fachhandel.



TIPPS VORBEREITUNGEN BEI NEUBAU

AUSSEN verlegen Sie von der Grundstücksgrenze bis ins Haus einen **FXP Schlauch 32 mm** oder ein **PE Rohr 32 mm (Wasserleitungsrohr)**.

INNEN planen Sie die Verlegung des Glasfaser-Innenkabels von der Einführung bis zum Standort des Multimedia-Verteilers ein. Eine **Elektro-Leerverrohrung 20mm** ist hierfür ausreichend.

VORBEREITEN DES STANDORTS - INNENBEREICH

3 VORMONTAGE INNEN

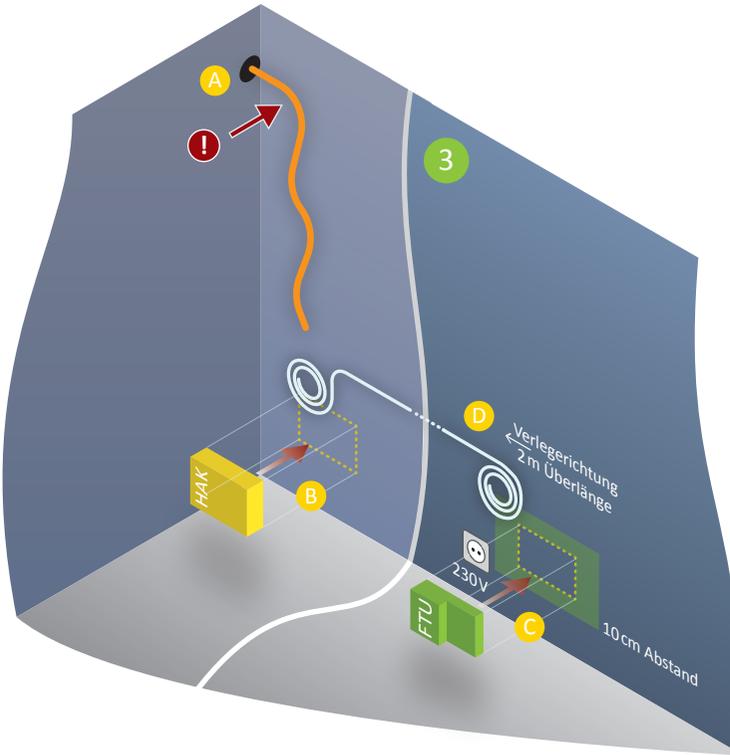
Sie sorgen für die Vorbereitung im Innenbereich.

Führen Sie eine fachgerechte Abdichtung **A** der Einleitung durch. Das Leerrohr darf keinesfalls **!** geknickt werden (Biegeradius > 50cm).

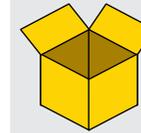
Montieren Sie den Hausanschlusskasten HAK idealerweise in der Nähe **B** der Einleitung und führen Sie das Leerrohr in die dafür vorgesehene Öffnung.

Positionieren Sie die FTU Grundplatte **C** bei einer 230 V Steckdose. Ideal ist ein zentraler, trockener und staubfreier Raum. Auf allen Seiten müssen mindestens 10 cm freier Platz verfügbar sein.

Verlegen Sie anschließend das Glasfaser-Innenkabel **D** von der FTU zum HAK. Auf beiden Seiten ist eine Überlänge von 2 m zu belassen. Die Biegeradien **!** der Innenkabel sollten größer 5 cm sein.

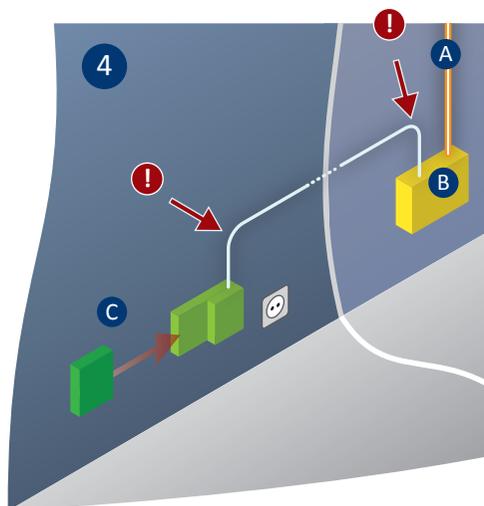


IM STARTPAKET ENTHALTEN



- Installationsanleitung
- Mikro-Leerrohr für Hauszuführung
- Glasfaserkabel für Innen, ca. 30 m
- Hausanschluss-Kasten (HAK)
- FTU Grundplatte

GRÖSSENVERGLEICH



4 FERTIGSTELLUNG

nÖGIG führt die abschließenden Schritte durch.

Am Fertigstellungstermin wird vom Straßenverteiler ein Glasfaserkabel **A** bis zum HAK eingeblasen.

Das Montageunternehmen von nÖGIG schließt dieses im Hausanschlusskasten **B** an und verbindet die darin enthaltenen Fasern mit dem Innenkabel.

In der FTU werden später die Lichtsignale in den Fasern in elektrische umgewandelt. Dazu wird auf die vormontierte FTU Platte das Endgerät **C** Ihres aktiven Netzbetreibers gesteckt. Ab dort erfolgt die weitere Verteilung im Haus zu Ihren Geräten.

TIPP MEHR INFORMATIONEN ZUR VERLEGUNG

Im **NÖ Glasfaser Handbuch** und im **Planungsleitfaden Indoor** des BMVIT finden Sie weitere Informationen zum Ausbau in Gebäuden und auch Mehrparteienhäusern.



www.noegig.at



www.bmvit.gv.at